

# Stromversorgung im Raum Schaffhausen: Neuhausen, Blindleistungskompensator.



## Ausgangslage

ZEB (Zukünftige Entwicklung Bahninfrastruktur) ist die Weiterentwicklung der 1. Etappe Bahn 2000. ZEB beseitigt schweizweit Kapazitätsengpässe und ergänzt die Eisenbahn-Alpen-transversale (NEAT) mit den notwendigen Kapazitäten auf den Zufahrten.

Da im Kanton Schaffhausen kein Anschluss ans 132 kV Hochspannungsnetz der SBB besteht, erfolgt die Versorgung ausschliesslich über die Fahr- und Hilfsleitungen. Durch die Verkehrszunahme im Zusammenhang mit der 4. Teilergänzung (TE) der S-Bahn Zürich und der Elektrifizierung der Strecke Schaffhausen–Erzingen entstehen Engpässe in der Bahnstromversorgung.



## Projekthalt

In Neuhausen soll daher ein sogenannter Blindleistungskompensator installiert werden, der die Aufgabe hat, die 15-kV-Spannungshaltung zu verbessern und eine zuverlässige Bahnstromversorgung in Schaffhausen sicherzustellen. Diese Ausbauten ermöglichen die Abwicklung der mit ZEB / 4. TE S-Bahn Zürich geplanten Angebotssteigerungen.

## Ausführung und Kosten

Die Eingabe des PGV Dossier ans BAV soll im Februar 2013 erfolgen. Der Projektabschluss ist auf den Fahrplanwechsel Ende 2015 geplant.

Die Kosten für das Bauvorhaben betragen ca. 11 Millionen Franken.

Termine	2011	2012	2013	2014	2015
Vorprojekt	■	■			
Auflageprojekt		■	■		
Plangenehmigung			■	■	
Ausführung				■	■

## INFORMATION

SBB AG  
 Infrastruktur Energie  
 Projekte und Technik  
 Industriestrasse 1, 3052 Zollikofen

Projektleiter Markus Siegenthaler  
 Telefon 051 220 16 01

[markus.siegenthaler1@sbb.ch](mailto:markus.siegenthaler1@sbb.ch)

[www.sbb.ch/bahnausbauten](http://www.sbb.ch/bahnausbauten)

Mediananfragen: [press@sbb.ch](mailto:press@sbb.ch)